

Ein wenig klemmt's noch...

von Bernhard Fabian
Leiter der PTTV-Karteistelle

Die Phase der Spielberechtigungswechsel zur Vorrunde 2016/2017 ist mit Ablauf des 31. Mai gerade beendet worden. Und ich muss gestehen, einiges Überraschendes, Unerwartetes kam dann doch wieder mal zum Vorschein – auf beiden Seiten, der der Vereine und der des die Wechsel erhaltenden und weiter verarbeitenden Verbandsmitarbeiters, also des Verantwortlichen auf der Karteistelle. Oder weniger geschwollen: bei mir.

Fazit: click-TT macht vieles einfacher, aber es klemmt noch ein wenig.

Früher trudelte ein Wechselantrag per Post, Fax oder Email-Anhang bei der Karteistelle ein. Kurze Überprüfung, ob der Antrag formal richtig eingereicht wurde und ob alle notwendigen Unterschriften vorhanden waren und in der PTTV-Datenbank wurde der Spieler vom Verein Kleinkleckersdorf dem Verein Großschlummerbach zugeführt – fertig. Beim nächsten Ausdruck der Spielberechtigungsliste würde der Spieler richtig einsortiert sein. Emails meinerseits wurden nur dann notwendig, wenn der Antrag wesentliche Informationen vermissen ließ, die halt nun mal für einen „ordentlichen“ Wechsel der Spielberechtigung gebraucht wurden.

Zugegeben, ein nicht sehr komplizierter Vorgang, der nur aufgrund der Masse eingehender Anträge in Arbeit ausartete. Wie ich die Verwaltung der gerade eingeführten aufteilbaren Spielberechtigungen (Erstspielberechtigung/Zweitspielberechtigung) in „meiner“ alten Datenbank gelöst hätte, weiß ich nicht. Darüber muss ich mir auch keine Gedanken mehr machen, schließlich gibt es ja jetzt click-TT.

Recht spät, aber gerade noch rechtzeitig vor der Kernwechselzeit Mai bekam der Betreiber der Internetplattform noch die Kurve und „strickte“ das Programm so um, dass es fähig wurde, den neuen Regelungen zu entsprechen, nämlich auch Zweitspielberechtigungen zu verwalten. Es ist ja aufgrund kurzfristig beschlossener und eingearbeiteter Änderungen in der Bundeswettspielordnung nun möglich, beispielsweise eine Seniorenspielberechtigung (Zweitspielberechtigung) und eine Erstspielberechtigung für unterschiedliche Vereine, auch verbandsübergreifend, zu besitzen. Und alles verwaltbar mit ein paar Klicks, eben in jenem click-TT. Ist doch ganz einfach, oder?

Aber war es das wirklich im Verlauf dieser Wechselperiode? Die vielen fragenden Anrufe und Emails, die mich erreichten, verlangten nach Antworten. Aber wie sinnvoll antworten, wenn auch der Leiter der Karteistelle einzelne, besonders neue click-TT-Funktionen (noch) nicht in seinem Genpool hat und sich selbst erstmal schlau machen muss. Das tat er indem er Anfragen formulierte, in sein Mailprogramm hämmerte und diese sofort an die Kontaktperson des Betreibers schickte. Antworten kamen meist schnell und zeigten gelegentlich, dass dieser beim „Umstricken“ der Plattform das eine oder andere vergessen oder früher Bewährtes versehentlich, aber auch bewusst, herausgenommen hatte. Ganz zu schweigen über die teils neue, leicht gewöhnungsbedürftige Programmführung.

“Wird korrigiert beim nächsten Release.....” war dann manchmal die zwar beruhigende Antwort, die aber gerade JETZT nicht half und in diesem Moment dringend bis zu jenem “Release” kreative Möglichkeiten zum Weiterarbeiten suchen ließ.

Wie gut, dass es den click-TT-Admin des PTTV gibt. Peter Baumann half, wo er konnte – und das konnte er oft, auch wenn es noch ganz spät abends war! Wenn also die diesjährigen Vereinswechsel letztendlich doch weitgehend reibungslos über die Bühne gingen, dann auch dank seiner Hilfe und Fähigkeit, dem einen oder anderen Verein, sich selbst und mir mit seiner inzwischen erworbenen Erfahrung in diesem Programm assistieren zu können. Inzwischen dürfte er sich als Insektenforscher in Sachen click-TT fühlen. Denn die Liste der von uns gefundenen „Bugs“ in der Plattform, die er dem Betreiber demnächst melden wird, hat sich während der letzten Wochen eher verlängert als dass sie geschrumpft wäre...

Eines machte ihm - der ja auch Vizepräsident Sport ist und sich gleichzeitig u.a. um dringende Updates in der PTTV-Wettspielordnung zu kümmern hat - und mir bis zum Ende der Wechselfrist jedoch Gedanken. Das Herausfinden des Problems war einigen Zufällen geschuldet: wieder einmal merkten wir, dass einige Vereine die Amtlichen Bekanntmachungen auf unserer Internetseite nicht lesen. Hatte ich dort nicht veröffentlicht, dass das Wechselformular, versehen mit den notwendigen Unterschriften, beim Verein bleibt? Warum mir dennoch einige Papieranträge zugeschickt wurden, bleibt wohl das Geheimnis der Versender. Auch, dass erst danach der Antrag in click-TT gestellt werden sollte, hatte ich nicht als Geheimnis für mich behalten. Aber das Zusammenspiel einiger Zufälle wollte es, dass mir Wechsel bekannt wurden, bei denen die Grundlage eines solchen, die Unterschrift des Wechselwilligen, gar nicht vorhanden war, ja derjenige gar nicht beabsichtigte zu jenem Verein zu wechseln, also wohl doch nicht so wechselwillig war. Hier wurden anscheinend nach lockeren Stammtischgesprächen Tatsachen geschaffen und Wechselvorgänge gleich ins Programm gehämmert, um einfach mal die Frist zu wahren. Um den Rest würde man sich später kümmern. Wie peinlich, wenn der Spieler dann doch nicht kommen wollte, eine dann nicht legitime Wechselmeldung aber bereits eingegeben war!

Uff gut pälzisch: so geht's net! Der PTTV wird wohl künftig seine Kostenordnung bei diesen Vergehen bemühen. Um es positiv auszudrücken: es bleibt die Hoffnung, dass es sich um Anfangs-Missverständnisse bei der Einführung eines neuen Systems und damit verbundener Arbeitsvorgänge handelt und sich diese Fälle nicht wiederholen. Der Eindruck, den ich bei den Telefonaten mit den Betroffenen gewann, speist diese Hoffnung.

Weiteres Fazit: click-TT wird in Bezug auf die Spielerverwaltung ein sehr gutes Programm werden, ist aber im Moment „nur“ gut. Ein wenig Geduld braucht es noch – bei den Vereinen und den mit der Verwaltung von Spielberechtigungen betroffenen Verbandsmitarbeitern.

Auf ein Neues bei der Bearbeitung der Rückrundenwechsel! Sie können ab jetzt bis zum 30. November eingegeben werden. Oder andersrum: Wechsel, die ab jetzt eingegeben werden, bekommen erst zum 1. Januar 2017 Gültigkeit. Da ist click-TT ziemlich erbarmungslos...